

Ressort: Technik

CDU-Nachwuchs will Internetminister

Berlin, 12.11.2013, 08:45 Uhr

GDN - Deutschland sollte der rapide wachsenden Bedeutung der digitalen Wirtschaft nach Überzeugung der Jungen Union (JU) durch einen Internetminister in der Bundesregierung und einen Internetausschuss im Bundestag Rechnung tragen. "Wir brauchen einen Internetminister oder Staatsminister, der als Ansprechpartner für die wachsende Community zur Verfügung steht", sagte JU-Chef Philipp Mißfelder der "Rheinischen Post" (Dienstausgabe).

Die Digitalwirtschaft brauche eine Person, die unbürokratisch helfen könne. Sinnvoll sei zudem ein eigener parlamentarischer Internetausschuss. Es gebe bereits Fachausschüsse für Kultur, Sport, Menschenrechte und Tourismus. "Das Zukunftsthema Internet sollte ebenfalls so gewürdigt werden", erläuterte das CDU-Präsidiumsmitglied. Mit dem Thema wird sich auch der Deutschlandtag der Jungen Union am nächsten Wochenende befassen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-25000/cdu-nachwuchs-will-internetminister.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com